

VSEK
ASCE

WEITER- BILDUNG

KURSPROGRAMM
2023

VORWORT

Erfolg dank Weiterbildung

Die Elektrotechnik ist ein spannender und sich ständig weiterentwickelnder Bereich. Elektrische Technologien beeinflussen nahezu alle Bereiche unseres Lebens, von der Kommunikation und dem Verkehr bis hin zur Industrie und Medizin. Um in diesem dynamischen und wettbewerbsintensiven Bereich erfolgreich zu sein, ist es wichtig, dass Fachkräfte auf dem neuesten Stand der Technik bleiben.

Weiterbildung ist eines der wichtigsten Mittel, um die Kenntnisse und Fähigkeiten von Elektrofachkräften zu verbessern und auf dem neuesten Stand zu halten. Elektrofachleute müssen sich regelmässig über neue Technologien, gesetzliche Anforderungen und sicherheitsrelevante Themen auf dem Laufenden halten, um ihre Arbeit erfolgreich ausführen zu können. Der VSEK | ASCE bietet eine Vielzahl von Weiterbildungsmöglichkeiten an, die auf unterschiedliche Bedürfnisse und Interessen zugeschnitten sind.

Diese Broschüre soll eine Einführung in die verschiedenen Weiterbildungsmöglichkeiten in der Elektrosicherheitsbranche geben. Sie richtet sich sowohl an Verbandsmitglieder, die ihr Wissen erweitern und ihre Karriere vorantreiben wollen, als auch an Berufsleute aus der Elektrobranche, die sich über die Weiterbildungsmöglichkeiten informieren möchten. Wir hoffen, dass Ihnen unser Kursprogramm 2023 hilft, Ihre beruflichen Ziele zu erreichen und erfolgreich zu sein.

VSEK Zentralvorstand



Stefan Providoli, Redaktor



FACHTAGUNG

Der VSEK geht in die «Stadt des Stroms»

Nach zwei Online-Fachtagungen 2021 und 2022 ist es höchste Zeit, dass wir uns wieder vor Ort zum wichtigsten Termin im Jahreskalender der Kontrollbranche treffen. Und es ist nicht irgendein Ort, den wir für die 41. Ausgabe der Fachtagung ausgesucht haben. Bei den Trafohallen handelt es sich um nichts Geringeres als die «Geburtsstätte» der Schweizer Elektrobranche, nämlich die grösste Fabrikationsstätte der ehemaligen BBC. Mit deren Gründung 1891 durch die Ingenieure Charles E. L. Brown und Walter Boveri begann die Elektrifizierung der Schweiz und wurde der Grundstein für den späteren Weltkonzern ABB gelegt.

Das Fachtagungsteam unter der Leitung von Michael Knabe freut sich schon jetzt auf ein grosses Publikumsecho und auf das lang ersehnte Wiedersehen an diesem für die Industriegeschichte der Schweiz so bedeutenden Ort. Lassen wir uns inspirieren vom Pioniergeist und Innovationsdrang, von dem Baden, die Stadt des Stroms, mit seinen Industriedenkmalern zeugt.

ZIELPUBLIKUM	Elektrokontrolleure / Elektro-Sicherheitsberater und dipl. Elektroinstallateure
KURSDATEN	19.09.2023
DAUER	08.00 – 17.00 Uhr
ORT	Trafo Baden Betriebs AG, Brown Boveri Platz 1, 5400 Baden
MITBRINGEN	-
REFERENTEN	Anerkannte Fachexperten aus der Branche
KOSTEN	Mitglieder VSEK CHF 330.00 / Nichtmitglieder CHF 450.00

Gilt als
ganztägige
Weiterbildung
nach NIV.

41.

VSEK FACHTAGUNG

TRAFO BADEN, 19. SEPTEMBER 2023



FACHEVENT

Netzersatzanlagen / Notstromsysteme / USV

Die Erwartungen an die Leistungserbringung von Spitälern, Datacentern oder Flughäfen und anderen Dienstleistungs- und Produktionsbetrieben unterschiedlichster Branchen sind sehr hoch. Die Prozesse sind stark von einer stabilen Infrastruktur sowie einer ebenso sicheren Energieversorgung abhängig.

Entsprechend bedeuten Unterbrechungen in der Energieversorgung hohe Ertrags- oder Produktionsausfälle. Konventionelle und dynamische Notstromanlagen mit entsprechenden Steuer- und Überwachungssystemen gewährleisten einen vollautomatischen und unterbrochslosen Betrieb.

Seit der drohenden Strommangellage sind viele kleinere und mittelgrosse Unternehmen sowie Landwirte und Privatpersonen an einer sicheren Energieversorgung interessiert. Durch diesen neuen Umstand treffen wir Elektrokontrollure / Elektrosicherheitsberater plötzlich in der Branche auf neue und unbekannte Installationspraktiken. Plötzlich verfügen Landwirte über Zapfwellengeneratoren, Eigentümer über eine Photovoltaikanlage mit einer stationären Batteriespeicheranlage und einer entsprechenden Netz-Not-Umschaltung und grosse sowie kleinere Industrie- und Gewerbebauten rüsten sich mit einem Dieselgenerator aus.

KURSDATUM 13.06.2023

DAUER ½ Tag Theorie und ½ Tag Praxis

ORT Egerkingen / Neuendorf

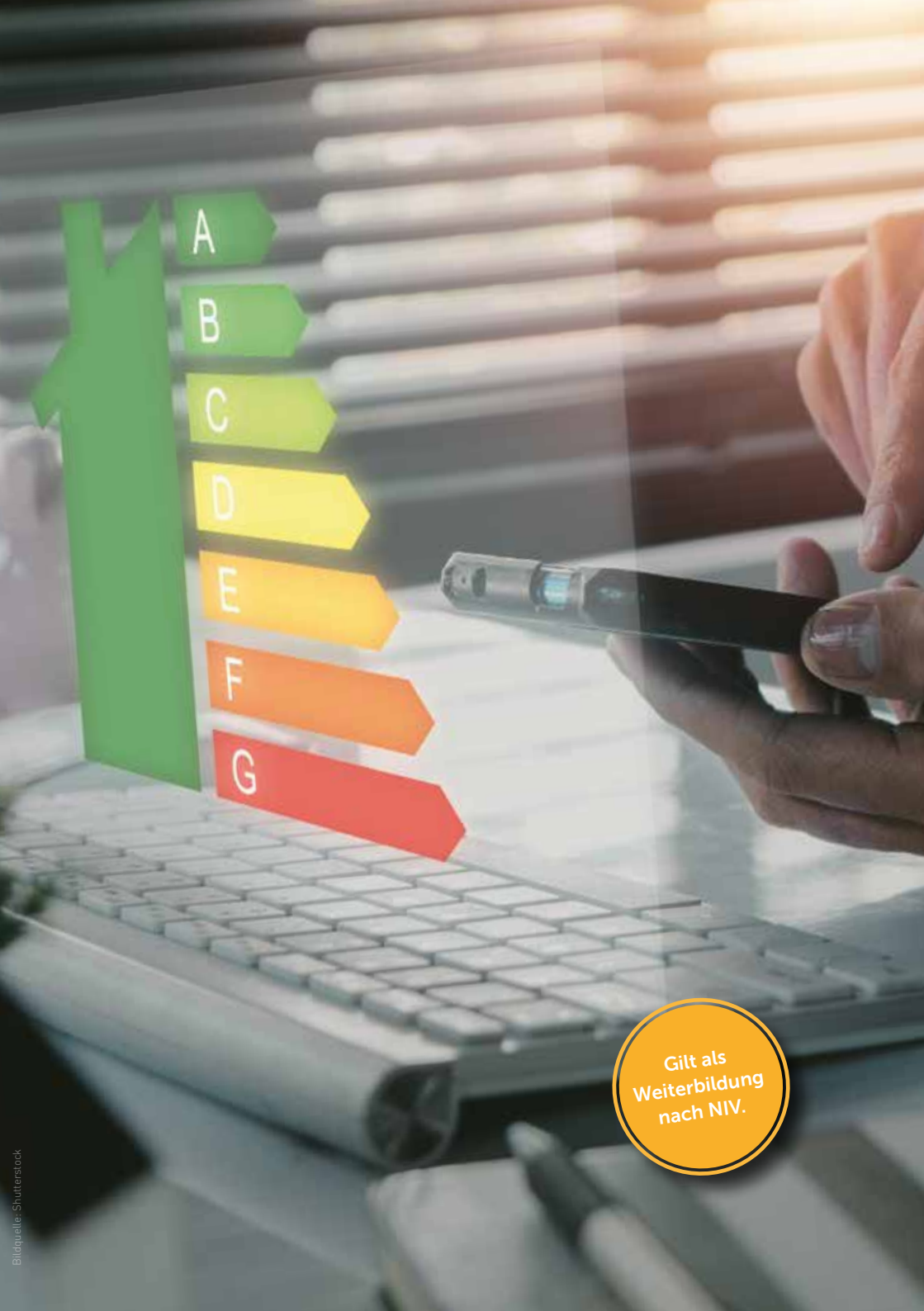
MITBRINGEN Ausbildungsbüchlein und persönliches Messequipment

REFERENTEN Anerkannte Fachexperten aus der Branche

KOSTEN Mitglieder VSEK CHF 500.- / Nichtmitglieder CHF 700.-

KURSZIEL Mit Unterstützung ausgewiesener Fachexperten und Herstellern werden normtechnische und praxisrelevante Lösungen gesucht für mögliche Probleme in dieser neuen Installationswelt. Es werden Themen durchleuchtet wer nun verantwortlich ist für die sichere Funktion dieser Notstromanlagen? Ist diese Kontrolle neu integrierter Bestandteil einer (normalen) Periodischen Kontrolle? Muss diese sowohl im Netz- wie auch im Inselbetrieb durchgeführt werden und wie Protokollieren wir dies künftig? Denn eines darf nicht vergessen werden, handelt es sich bei der Notstromanlage nicht um einen sich drehenden Generator mit einer gewissen Schwungmasse dann fehlt in der Regel die niedrige Netzimpedanz und die transiente Netzstabilität sowie auch die automatische Abschaltung muss anders gelöst werden. Neben dem Theorieteil kommt natürlich der Praxisteil nicht zu kurz, ganz nach dem Motto «vom Praktiker – für den Praktiker». Abgerundet werden soll der Fachevent mit einer Diskussions- und Fragerunde.

Gilt als
ganztägige
Weiterbildung
nach NIV.



Gilt als
Weiterbildung
nach NIV.

FACHEVENT

Wirkungsvolle und sparsame Energieeffizienz

Energieeffizienz, das heisst die möglichst wirkungsvolle und sparsame Nutzung von Energie, ist ein wesentlicher Pfeiler der Schweizer Energiestrategie.

Eine hohe Energieeffizienz hat viele Vorteile: Sie senkt den Energieverbrauch der Schweiz und vermindert die Treibhausgasemissionen. Ein tieferer Energieverbrauch erleichtert den Umbau unseres Energieversorgungssystems: Künftig sollen inländisch produzierte erneuerbare Energien einen wesentlichen Teil unseres Energieverbrauchs decken. Dadurch verringert sich auch unsere Abhängigkeit vom Ausland. Und schliesslich bedeutet weniger Energieverbrauch auch weniger Kosten, bringt also wirtschaftliche Vorteile. So lautet die Botschaft des BFE zum Thema Energieeffizienz. Mit dem Beitritt des VSEK I ASCE zur Energiespar-Alliance im Frühjahr 2023 haben wir uns auch verpflichtet das Wissen über Energieeffizienz an unsere Mitglieder weiterzugeben und ein breites Netzwerk aus Fachwissen aufzubauen.

Lernziel: Bei einer Abnahme- oder auch bei einer periodischen Kontrolle fokussieren wir uns heute vor allem auf den Personen- und Brandschutz. Wäre es nicht sinnvoll auch noch ein Auge auf die Energieeffizienz zu halten und für den Eigentümer die erste Anlaufsstelle zu werden wenn es nicht nur um die sichere sondern auch um die effiziente Nutzung von elektrischer Energie geht? Wo geht am meisten elektrische Energie verloren, was haben hochfrequente nicht lineare Verbraucher damit zu tun und was ist eigentlich ein GEAK?

ZIELPUBLIKUM	Elektrokontrolleure / Elektro-Sicherheitsberater und dipl. Elektroinstallateure
KURSDATEN	15.11.2023
DAUER	08.00 – 17.00 Uhr
ORT	Region Flughafen Zürich
MITBRINGEN	Ausbildungsbüchlein
REFERENTEN	Anerkannte Fachexperten aus der Branche
KOSTEN	Mitglieder VSEK CHF 500.- / Nichtmitglieder CHF 700.-
KURSZIEL	Am Ende der Veranstaltungen können Sie Ihre Kunden nicht nur normkonform sondern auch betriebswirtschaftlich (soweit nötig) beraten. Sie kennen die «Stromfresser» und wissen mit den richtigen Argumenten zu überzeugen. Neben einer messtechnischen Überprüfung der Anlage vor Ort sind Sie fähig das gemessene korrekt zu Interpretieren und daraus die nötigen Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

Das nun neu gewonnene Netzwerk hilft Ihnen dabei weiter.



Gilt als
Weiterbildung
nach NIV.

GRUNKURS, AUFBAUKURS

Streuströme in Viehwirtschaftsbetrieben

Grundkurs

Woran liegt es, wenn Kühe den Melkstand nicht betreten wollen, Schweine nicht an Gewicht zulegen oder Hühner zu wenig Eier legen? Dies könnte mit Streuströmen in den Gebäudeteilen zu tun haben, in denen sich die Tiere aufhalten. Ziel des Kurses sind leicht in der Praxis umsetzbare Problemlösungen im Zusammenhang mit Streu- bzw. Ausgleichsströmen bei Elektroanlagen in landwirtschaftlichen Tierhaltungsbetrieben. Die Teilnehmer sollen danach in der Lage sein, ihren Kunden nachhaltige Lösungsvorschläge für diese Problematik präsentieren zu können. Die Schulung unter der Leitung von ausgewiesenen Fachexperten bürgt für die Qualität unseres halbtägigen Lehrganges.

Aufbaukurs

Zusätzlich zum Grundkurs bieten wir einen Aufbaukurs an, der primär ein Messpraktikum beinhaltet. Vorausgesetzt wird der Besuch des Grundkurses. Wie hängt der Streustrom auf leitfähigen Gebäudeteilen und Installationen mit den Erdungs- und Schutzpotenzialsystemen in landwirtschaftlichen Betrieben zusammen? Antworten liefern u. a. Messaufgaben, die die Teilnehmenden selbständig (geführt und betreut) an praxisnahen Modellen durchführen. Die methodisch korrekte Analyse der Messresultate führt schliesslich zu den richtigen Lösungsansätzen.

- WICHTIG** Der Grundkurs findet vor Ort und Online statt (Hybrid)
Der Aufbaukurs kann nur vor Ort besucht werden.
- TEILNEHMER** Elektrokontrolleure/Elektro-Sicherheitsberater und dipl. Elektroinstallateure
- DATEN/ORT** 18.04.2023: DS-Controlling GmbH, Alpstrasse 4, 8840 Einsiedeln
03.10.2023: energiecheck bern AG, Wasserwerkgasse 21, 3011 Bern
- DAUER** Grundkurs: 08.00 – 12.00 Uhr
Aufbaukurs: 13.30 – 16.45 Uhr
- MITBRINGEN** Ausbildungsbüchlein / Messequipment für den Aufbaukurs
- REFERENTEN** Toni Baumeler / André Moser / Daniel Süss / Stefan Providoli
- KOSTEN** **Grundkurs:** VSEK Mitglieder CHF 240.00 (Nichtmitglieder CHF 320.00)
Aufbaukurs: VSEK Mitglieder CHF 200.00 (Nichtmitglieder 250.00)
- INFORMATION** Kursabsolventen können sich bei AGRIDEA als Fachexperte/in «Streuströme in landwirtschaftlichen Tierhaltungsbetrieben» registrieren lassen. AGRIDEA wird eine zentrale Informations- und Anlaufstelle für von Streuströmen betroffene Tierhalterinnen und Tierhalter in Form einer Internetplattform einrichten.

INTENSIVSCHULUNG

Unabhängige Kontrolle einer Photovoltaik-Anlage > 300 kWp

- KURSYNHALT**
- Möglicher Ablauf einer Kontrolle
 - AC- und DC-Installationen
 - DC-Messungen mit «handelsüblichem» Messequipment
 - Mess- und Prüfprotokoll MPP PVA AC/DC nach SN EN 62446-1
 - Fragen und Antworten
 - Häufigste Diskussionspunkte

KURSDATEN DER VERSCHIEDENEN STANDORTE

27.06.2023 **Industriering 68, 4227 Büsserach**

Photovoltaikanlage mit 564 kWp / 484 kVA und 522 kWh Tesla PowerPack

11.07.2023 **Allmig, 6340 Baar**

Photovoltaikanlage mit 1'655 kWp / 1'400 kVA

27.07.2023 **Region Bern (vorraussichtlich Münsingen)**

Photovoltaikanlage mit 690 kWp / 600 kVA

10.08.2023 **Fürstentum Liechtenstein (vorraussichtlich Schaan)**

Freiland-Photovoltaikanlage mit 811 kWp / 700 kVA

24.08.2023 **Im Brand 1, 8248 Uhwiesen**

Photovoltaikanlage mit 400 kWp / 300 kVA

(jeweils 08.00 bis 17.00 Uhr)

DAUER ½ Tag auf der Anlage. ½ Tag im Theorieraum

MITBRINGEN Ausbildungsbüchlein und persönliches Messequipment

REFERENT Stefan Providoli

KOSTEN Mitglieder VSEK CHF 500.- (Nichtmitglieder CHF 700.-)
Inkl. Kursunterlagen, Zertifikat, Mittagessen, Pausengetränke, Apéro

KURSZIEL Indem im Kurs eine PVA-Kontrolle unter realen Bedingungen an einer Grossanlage durchgeführt wird, lernen die Teilnehmenden 1:1 wie eine solche Kontrolle in der Praxis durchgeführt wird und können bereits erste Erfahrungen untereinander austauschen. Mit der aktuellen politischen Situation, den markant gestiegenen Strompreisen, dem Appell des Bundesrates für mehr Energieeffizienz sowie die höhere Einspeisevergütung vieler VNBS motivieren vorallem Industrie und Gewerbe zur Installation von grossen Photovoltaikanlagen. Doch grosse Anlagen werfen neue Thematiken in die Runde wie NA-Schutz, Symmetrische Belastung, Kapazitive Ableitströme, Hochfrequente Supraharmonische, FRT, Q(U)- sowie P(U)-Regelung. Diese neuen Themen / Fragen und Herausforderungen für unsere Branche werden wir an diesem Kurs intensiv erläutern.

Gilt als
Weiterbildung
nach NIV.



Gilt als
Weiterbildung
nach NIV.

HALBTAGES PRAXISKURS

Kontrolle von Elektroladestationen AC/DC

Die Zahlen sprechen für sich: Im ersten Halbjahr 2022 sind knapp 110'000 Fahrzeuge immatrikuliert, jedes vierte davon wird ganz oder teilweise elektrisch angetrieben. Im Jahr 2021 verbrauchte dieser Sektor 222 GWh elektrische Energie, was einen Anteil von 0,4% am gesamten Stromverbrauch von 58,1 TWh ausmacht.

Es dürfte also nur noch eine Formsache sein, bis jeder von uns irgendwann einmal bei einer Abnahme- oder periodischen Kontrolle vor einer Elektrotankstelle steht. Denn die meisten dieser sogenannten Plug-in-Fahrzeuge werden wahrscheinlich zu Hause oder im Geschäft geladen und nur bei Bedarf an Schnellladestationen entlang der Autobahn.

Aber wie funktioniert das jetzt genau mit dem RCD, was ist mit DC-Fehlerströmen, wie kann ich überprüfen, dass der Hausanschluss nicht überlastet ist und was bedeuten die Abkürzungen CCS, CHAdeMO, PP, CP und SoC?

Lernziel: Die Teilnehmer erhalten eine Grundausbildung über E-Mobilität, Ladeinfrastruktur und das Laden von Elektrofahrzeugen. Ladeinfrastruktur und Lastmanagement in Mehrfamilienhäusern, öffentlichen Gebäuden und Gewerbebetrieben sind die Grundlage für die einfache Nutzung von E-Mobilität durch die breite Bevölkerung. Die Handhabung des Prüfadapters für die Erstprüfung wird in Gruppen demonstriert und kann von jedem Teilnehmer vor Ort ausprobiert werden.

ZIELPUBLIKUM	Elektrokontrolleure / Elektro-Sicherheitsberater und dipl. Elektroinstallateure
KURSDATEN	16.06.2023, 08.00 – 12.00 31.08.2023, 13.00 – 17.00 06.12.2023, 08.00 – 12.00
ORT	AEW Energie AG, Sägestrasse 6a, 5600 Lenzburg
MITBRINGEN	Eigenes Messequipment
REFERENTEN	Daniel Wellinger
KOSTEN	Mitglieder VSEK CHF 250.- / Nichtmitglieder CHF 320.-
KURSZIEL	Das Kursziel ist klar: Am Ende des halbtägigen Praxiskurses sind alle Teilnehmenden in der Lage, ihr vorhandenes Messequipment so einzusetzen, dass sie bei der Abnahme und der periodischen Kontrolle einer Elektroladestation glänzen können. Sie kennen den aktuellen Stand der Technik, wissen, wie sich der Markt entwickeln wird und was bei Elektroladestationen besonders zu beachten ist.



TAGESAUSFLUG

Paul Scherrer Institut PSI und Kernkraftwerk Leibstadt

Das Paul Scherrer Institut (PSI) ist eine der führenden Forschungseinrichtungen der Schweiz und widmet sich der Erforschung von Materialien und der Anwendung von Teilchen- und Strahlungstechnologien. Mit seinen modernen Laboren, Forschungseinrichtungen und Teilchenbeschleunigern gehört das PSI zu den weltweit führenden Forschungseinrichtungen. Hier arbeiten internationale Teams aus Wissenschaftlern und Ingenieuren an wegweisenden Forschungsprojekten, die zur Entwicklung neuer Technologien in den Bereichen Energie, Gesundheit und Umwelt beitragen.

Das Kernkraftwerk Leibstadt (KKL) ist das grösste Kernkraftwerk der Schweiz und ein wichtiger Energieversorger des Landes. Seit seiner Inbetriebnahme im Jahr 1984 hat das KKL eine wichtige Rolle in der Schweizer Energieversorgung gespielt und liefert heute saubere und zuverlässige Energie für Millionen von Menschen. Das KKL ist ein wichtiger Teil der Schweizer Energieinfrastruktur und setzt sich für höchste Sicherheitsstandards und den Schutz der Umwelt ein. Mit seinen modernen Technologien und erfahrenen Mitarbeitern ist das KKL ein wichtiger Partner für die Zukunft der Schweizer Energieversorgung.

Besuchen Sie zusammen mit dem VSEK I ASCE vormittags das PSI und nachmittags das KKL, bei beiden Anlagen erwarten uns technisch interessante Führungen. Stärken wir zusammen die sozialen Beziehungen an diesem zweiten VSEK I ASCE Tagesausflug. Mit dem entsprechenden Kostenbeitrag sind alle Unkosten wie die Anreise, die Führungen, die komplette Verpflegung, Getränke und auch ein Feierabendbier abgedeckt.

ZIELPUBLIKUM alle technisch interessierten Personen

DATEN 23.06.2023 / 21.07.2023 /18.08.2023

DAUER 08.00 bis 17.00 Uhr

TREFFPUNKT VSEK I ASCE, Technopark Aargau, Badenerstrasse 13, 5200 Brugg

MITBRINGEN -

REFERENTEN fachtechnische Führung durch Mitarbeiter vor Ort

KOSTEN Mitglieder VSEK CHF 250.- / Nichtmitglieder CHF 300.-
(Zweite Person aus der gleichen Firma / Familie, minus CHF 50.00)



SPOTLIGHTS

Webinare zu Themen der Elektrosicherheit

2022 als spontane Idee gestartet, haben sich die SPOTLIGHT's relativ schnell verbreitet. Im monatlichen Rhythmus soll schnell und unkompliziert über aktuelle Themen der Elektrosicherheitsberatung aus der Praxis informiert werden.

Ohne Anmeldung kann jeder über Zoom kostenlos an den 1,5-stündigen Feierabend-Webinaren teilnehmen, die von verschiedenen Experten aus der Prüfbranche geleitet werden. Der Ablauf ist immer gleich. Es beginnt mit einem Spotlight-Vortrag (45 Min.), gefolgt von einer Fragerunde (45 Min.). Alle Spotlights können auf dem YouTube-Kanal des VSEK angeschaut werden.

Folgende SPOTLIGHT-Events sind 2023 in der Pipeline:

07.03.2023	Energieeffizienz
05.04.2023	Photovoltaikanlagen
04.05.2023	Brandschutz
05.06.2023	Explosionsgefährdeter Bereich
04.07.2023	Leiterverlegung / Leiterquerschnitt
02.08.2023	Medizinisch genutzte Räume
07.09.2023	Messen vs Shows vs Openair
02.10.2023	Geräteprüfung
07.11.2023	Erdung / Blitzschutz
07.12.2023	EMV / NISV

ZIELPUBLIKUM	Elektrokontrolleure / Elektro-Sicherheitsberater und dipl. Elektroinstallateure
KURSDATEN	siehe oben
DAUER	18.00 – 19.30 Uhr
ORT	Online, via Zoom (Link immer auf vsek.ch)
MITBRINGEN	–
REFERENTEN	Anerkannte Fachexperten aus der Branche
KOSTEN	Kostenfrei oder CHF 250.– / Jahr
INFORMATION	Die SPOTLIGHT-Veranstaltungen stehen grundsätzlich allen Mitgliedern und technisch Interessierten offen und sind kostenlos.

Gegen eine Umtriebsentschädigung von CHF 250.00 / Jahr können wir Ihnen die Teilnahme an mindestens sechs Veranstaltungen pro Jahr als NIV-anerkannte Weiterbildung bescheinigen. Melden Sie sich hierzu lediglich an bei spotlight@vsek.ch

SPOT
LIGHT

SPOT
LIGHT

SPOT
LIGHT

SPOT
LIGHT

SPOT
LIGHT



ANMELDUNG KURSE 2023

Bitte gewünschte(n) Kurs(e) ankreuzen, Personalien auf der Rückseite ausfüllen, *unterschreiben* und per Post oder E-Mail zustellen.
Anmeldung auch online via VSEK-App oder mittels QR-Code:

FACHTAGUNG Trafo Baden, «Stadt des Stroms»

19.09.2023

FACHEVENT Netzersatzanlagen / Notstromsysteme / USV

13.06.2023

FACHEVENT Wirkungsvolle und sparsame Energieeffizienz

15.11.2023

GRUNDKURS, AUFBAUKURS Streuströme in Viehwirtschaftsbetrieben

18.04.2023 03.10.2023

INTENSIVSCHULUNG Unabhängige Kontrolle einer PV-Anlage > kWp

27.06.2023 11.07.2023 27.07.2023
 10.08.2023 24.08.2023

HALBTAGES PRAXISKURS Kontrolle von Elektroladestationen AC/DC

16.06.2023 31.08.2023 06.12.2023

TAGESAUSFLUG Paul Scherrer Institut PSI und Kernkraftwerk Leibstadt

23.06.2023 21.07.2023 18.08.2023

SPOTLIGHTS Online Webinare zu Themen der Elektrosicherheit

(Anmeldung nur, wenn die SPOTLIGHTS als Weiterbildung anerkannt werden sollen)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 07.03.2023 Energieeffizienz | <input type="checkbox"/> 02.08.2023 Medizinisch genutzte Räume |
| <input type="checkbox"/> 05.04.2023 Photovoltaikanlagen | <input type="checkbox"/> 07.09.2023 Messen vs Shows vs Openair |
| <input type="checkbox"/> 04.05.2023 Brandschutz | <input type="checkbox"/> 02.10.2023 Geräteprüfung |
| <input type="checkbox"/> 05.06.2023 Explosionsgefährdeter Bereich | <input type="checkbox"/> 07.11.2023 Erdung / Blitzschutz |
| <input type="checkbox"/> 04.07.2023 Leiterverlegung/Leiterquerschnitt | <input type="checkbox"/> 07.12.2023 EMV / NISV |

Anmeldung nur gültig mit vollständigen Angaben der Personalien und Unterschrift.



PERSONALIEN UND KUNDKONDITIONEN

1. Personalien Herr Frau

Name* Vorname*

Adresse PLZ/Ort

Telefon privat E-Mail

Geburtsdatum (für Kursbestätigung notwendig)

Weitere Person(en)

2. Angaben zur aktuellen beruflichen Tätigkeit

Firma* Beruf/Funktion

Strasse* PLZ/Ort*

Telefon* E-Mail*

Die mit *gekennzeichneten Angaben werden in einer Liste erfasst und vor Kursbeginn den Teilnehmenden und Dozierenden zugestellt. Wer wünscht, dass seine Angaben zu diesem Zweck nicht verwendet werden, kann dies unter «Bemerkungen» angeben.

3. Rechnungsadresse

Privatadresse Geschäftsadresse oder

4. E-Mail-Adresse für Korrespondenz Privatadresse Geschäftsadresse

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt und in der Regel innerhalb von 14 Tagen bestätigt. Die Zustellung der definitiven Teilnahmebestätigung erfolgt spätestens 14 Tage vor Kursbeginn, zusammen mit der **Rechnung (zahlungsfällig vor Kursbeginn)**.

Abmeldungen: bei einem **Rückzug der Anmeldung innerhalb von 14 Tagen vor Kursbeginn** wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100.– erhoben. Bei Nichterscheinen besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Kursgeldes.

Kursdurchführung: der VSEK behält sich das Recht vor, bei Unterbelegung den Kurs nicht durchzuführen. Der Entscheid wird in der Regel spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn gefällt und umgehend kommuniziert.

Kleidung: Die Anlässe/Kurse finden bei jeder Witterung statt (Ausnahmen bei Outdoorkursen: erhebliche Gefahrenmeldung durch MeteoSchweiz oder oder Wintersperre (z.B. bei PVA). Entsprechende Kleidung und gutes Schuhwerk werden empfohlen.

Einverständniserklärung: ich bin mit oben stehenden Konditionen einverstanden.

Bemerkungen:

Ort/Datum Unterschrift

Anmeldung per Post: VSEK, Technopark Aargau, Badenerstrasse 13, 5200 Brugg

Per E-Mail: info@vsek.ch